

Zertifizierungen



Kontakt

Asklepios Klinikum Harburg

Therapiestation für Säuglinge, Kleinkinder, Vorschulkinder und ihre Eltern

Ansprechpartner Erwachsenenpsychiatrie und PIA:

Brit-Meike Fischer-Pinz, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Ansprechpartner Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie

und -psychosomatik: Dr. Meike Gresch, Oberärztin

Eißendorfer Pferdeweg 52 ▪ 21075 Hamburg

www.asklepios.com/harburg

Wenn Sie Interesse an unserem Angebot haben, wenden Sie sich gerne an das Sekretariat der Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik.

Christiane Amerkamp

Tel.: 040 181886-2627 ▪ Fax: 040 181886-2734

Montag bis Freitag: 08:00 bis 16:00 Uhr

sekrkjpp.harburg@asklepios.com



Information

Therapiestation

für Säuglinge, Klein- und Vorschulkinder (0-6 Jahre) und ihre Eltern



Gesund werden. Gesund leben. www.asklepios.com

 **ASKLEPIOS**
Klinikum Harburg



Eine lebendige und liebevolle Beziehung zwischen Kindern und ihren Eltern ist wichtig für das Wohlbefinden und die Entwicklung aller Familienmitglieder.

Wenn es in einer Familie zu psychischen Belastungen, Schwierigkeiten im Umgang mit Gefühlen oder anhaltenden Überforderungssituationen kommt, kann sich dieses auf Eltern und Kinder gleichermaßen auswirken und gegenseitig beeinflussen. Bereits im frühen Kindesalter kann es hierdurch zu Schwierigkeiten kommen, die das Familienleben umfassend belasten. Sehr häufig leiden dann Kinder und Eltern unter behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankungen.

Beim Kind kann beispielsweise schon in der frühen Kindheit folgende Symptomatik auftreten:

- Langes, schwer stillbares Schreien
- Fütter- und Gedeihstörungen
- Ein- und Durchschlafstörungen
- Heftige Wutanfälle zu Hause, im Kindergarten oder in der Vorschule
- Übermäßige Ängstlichkeit und Unsicherheit z. B. in Trennungssituationen
- Bindungsstörungen
- Ausgeprägte Kontakt- oder Autismusspektrumsstörungen
- Entwicklungsstörungen

Eltern leiden unter:

- Hohem Erschöpfungserleben
- Ängsten
- Überforderung im Umgang mit den eigenen Gefühlen
- Depressionen
- Emotionsregulationsstörungen
- Anderen psychischen Erkrankungen

Daher richtet sich das Angebot unserer Therapiestation an Kinder von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Adoptiv- oder Pflegeeltern. In einem aufeinander abgestimmten Behandlungskonzept werden das betroffene Kind und der psychisch belastete Elternteil gemeinsam stationär aufgenommen. Die Therapie nimmt sowohl die kindlichen als auch die elterlichen Schwierigkeiten in den Blick und berücksichtigt ihre jeweilige Bedeutung für das familiäre Miteinander. Gemeinsam arbeiten wir daran, die Situation zu verstehen, Veränderungen zu entwickeln und die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken.

Unser Behandlungsteam besteht aus ärztlichen, psychologischen, ergo- und bewegungstherapeutischen, pflegerischen und pädagogischen Mitarbeitern aus den Fachbereichen Kinder- und Jugendpsychiatrie und Erwachsenenpsychiatrie. Um gemeinsam einzuschätzen, ob unser Angebot für eine Familie geeignet ist, sowie zur individuellen Therapievorbereitung sind kinderpsychiatrische Gespräche und ein erwachsenenpsychiatrisches Vorgespräch erforderlich. Dafür benötigen wir je eine Überweisung für den erwachsenen Patienten und für das Kind.

